



Digi ZACK

Reflexion: Commitment herstellen

Das Programm „Fachkräfte sichern – weiter bilden und Gleichstellung fördern“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Ziel:

Die Einbindung aller Betriebsparteien ist eine absolut notwendige Grundlage für die erfolgreiche Umsetzung eines Digitalisierungsvorhabens. Daher sollten bei der Zielbildentwicklung, bei der Analyse der Prozesse und bei der Erfassung der neuen Kompetenzanforderungen möglichst viele betriebliche Gruppen und Beschäftigte eingebunden werden. Diese Herangehensweise wurde bei der Entwicklung der Digi-ZACK Bausteine berücksichtigt. Wie die Einbindung von Beschäftigten gelingen kann und welche Aspekte zu bedenken sind, kann anhand der folgenden Leitfragen reflektiert und diskutiert werden.

Leitfragen – Commitment herstellen:

- Haben Sie die Mitarbeitenden über das Digitalisierungsvorhaben informiert?
 - Haben Sie die Mitarbeitenden über die neuen Tools und Anwendungen informiert?
 - Haben Sie die Mitarbeitenden in den Entscheidungsprozess mit einbezogen?
 - Wenn ja, wie haben Sie dies gemacht? Welche Formate kamen hierbei zum Einsatz?
 - Haben Ihre Mitarbeitenden Bedenken und Ängste geäußert?
 - Wenn ja, haben Sie diese im weiteren Projektverlauf berücksichtigt? Und wie?
- ➔ Wichtige Akteur_innen sind vor allem der/die Digi-ZACK-Verantwortliche oder das Digi-ZACK Projektteam, Geschäftsführung, Personalabteilung, Führungskräfte, Beschäftigte bzw. Schlüsselpersonen, Betriebsrat.